



Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschulkinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

**Außerschulische und ergänzende Betreuung und Begleitung
für Kinder und Jugendliche im Sinne des Beschlusses der
Landesregierung Nr. 370 vom 27/04/2021**



Die Kinderwelt Onlus

Verwaltungssitz:

Boznerstraße 78

39011 Lana

Tel. & Fax: 0473 211 634

info@vereinkinderwelt.com

www.vereinkinderwelt.com

© Inhalt und Konzept sind Eigentum des
Vereins "Die Kinderwelt Onlus"
und dürfen nur mit Erlaubnis –
auch auszugsweise - verwendet werden.

Inhaltsverzeichnis

1. DIE SOMMERBETREUUNG DES VEREINS „DIE KINDERWELT ONLUS“	2
2. UNSERE ARBEITSWEISE.....	2
3. DIE ZIELE IM KUNTERBUNTEN SOMMER IN ST. FELIX.....	3
4. DIE PLANUNG DES PÄDAGOGISCHEN ANGEBOTES.....	6
5. DIE WOCHENTHEMEN UND DIDAKTISCHEN SCHWERPUNKTE.....	7
6. DER TAGESABLAUF.....	11
7. DER TAGESABLAUF UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER HYGIENE - RICHTLINIEN ANTI COVID.....	12
8. PÄDAGOGISCHE SCHWERPUNKTE UND ANGEBOTE.....	14
9. DIE KREATIVE UND SPIELERISCHE UMSETZUNG.....	14
10. DIE FÖRDERUNG DER 2. SPRACHE.....	15
11. DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN.....	15
12. PLANUNG, DOKUMENTATION UND EVALUATION.....	16
13. SOMMER 2022 IN ST. FELIX - FOTODOKUMENTATION.....	17

1. DIE SOMMERBETREUUNG DES VEREINS „DIE KINDERWELT ONLUS“

Die Sommerbetreuung des Vereins „Die Kinderwelt Onlus“ richtet sich an Kindergarten- und Grundschul Kinder und bietet den Kindern ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm. Die Eltern können durch die Ferienbetreuung eine Unterstützung in ihrer Berufstätigkeit erfahren, aber auch eine Abwechslung für die Kinder im Sommeralltag erhalten. Wir bieten eine bildungsorientierte und kindgerechte Betreuung, unterstützen die Entwicklung, die persönlichen Kompetenzen, die Sozialkompetenz und die Inklusion der Kinder, bauen auf einen offenen kontinuierlichen Dialog mit den Familien zur Stärkung der Kinder, binden uns in die örtlichen Netzwerke ein, arbeiten mit einem professionellen Team und stehen für ein qualitätsbewusstes Arbeiten.

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder

Die Sommerbetreuung des Vereins „Die Kinderwelt Onlus“ im Auftrag der Gemeinde St. Felix fand im Sommer 2022 von Montag, 04. Juli bis Freitag, 29. Juli 2022 in den Räumlichkeiten der Grundschule in St. Felix statt. Das Angebot richtete sich an Grundschüler*innen, die bereits die Grundschule besucht haben. Die Betreuung fand von Montag bis Freitag zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr statt. Einmal wöchentlich fand ein Ausflug in der näheren Umgebung statt und einmal in der Woche besuchten die Kinder das Schwimmbad in Algund.

2. UNSERE ARBEITSWEISE

In der Planung und Umsetzung:

- Direkte Zusammenarbeit mit der Gemeinde als Ansprechpartner vor Ort
- Professionell geführte Vereinsstruktur
- Wochenthemen als roter Faden in der didaktisch-inhaltlichen Aufbereitung
- Frühzeitig geplante kreative und spielerische Tagesangebote zur freien Wahl
- Förderung der Kreativität
- Altersgruppenspezifische und inhaltlich gut strukturierte Angebote
- Ansprechende, spannende und lehrreiche Spielmöglichkeiten im Freien
- Berücksichtigung der Einmaligkeit des einzelnen Kindes in der Umsetzung
- Situationsorientiertes Arbeiten und Programmergänzung auf Grund Beobachtungen des kindlichen Verhaltens

Im pädagogischen Kontext:

- Pädagogische Begleitung der Teams durch die pädagogische Leitung
- Weiterbildung der Mitarbeiter*innen und Schulungstermine für die Sommerbetreuung
- Kontinuität im Team, garantiert durch ein fixes Team für den ganzen Zeitraum
- Mitarbeiter*innen mit Erfahrung und/oder Studium der pädagogischen Fachrichtung
- Arbeit in Kleingruppen: Genderspezifische und altersbezogene Planung

Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

- Eine vorbereitete Umgebung der Räumlichkeiten
- Ansprechpartner für Eltern

3. DIE ZIELE IM KUNTERBUNTEN SOMMER IN ST. FELIX

Jede Menge Spaß, mitreißende Abenteuer, kleine und große Erlebnisse, neue Freundschaften, ein strukturierter Tagesablauf und eine konstante Gruppe ließen die Kinder den Sommer in besonderer Weise genießen. Die spannenden und vielfältigen Themenwochen mit Kreativwerkstätten und attraktiven Freizeitspielen beinhalteten bewegungs-, erlebnis- und lernorientierte sowie kreative Angebote. Wöchentlich waren für die Grundschul Kinder zwei besondere Höhepunkte eingeplant: am Dienstag fand ein ganztägiger Erlebnisausflug und am Donnerstag bei schönem Wetter der Badetag statt.

An den Strukturtagen variierten Bastel- und Outdoor-Angebote.

Fixer Bestandteil in der Sommerbetreuung war weiters, die italienische Sprache den Kindern durch visuelle, auditive, interaktive und spielerische Angebote näherzubringen, Neugierde zu wecken und Spaß an der Sprache zu vermitteln.

Die Ziele im Detail:

Förderung der persönlichen Entwicklung und Kompetenzen der Kinder

Durch die Bewegung machen die Kinder Erfahrungen über sich selbst, lernen sich selbst einzuschätzen und sich zu erproben. Sie erlangen so Selbstsicherheit und Selbstständigkeit. Intensives Bewegen ist für das Kind ein natürliches Bedürfnis, ein normales Verhalten, das sich besonders im Zusammenhang mit dem Spiel entwickelt und Teil des kindlichen Alltags ist. Unsere Angebote sind so ausgerichtet, dass die Kinder ihren Bewegungsdrang angemessen ausleben können. Dabei lernen sie zu balancieren und zu klettern, zu heben und zu tragen. Sie lernen mit eigenen Händen Dinge zu "be-greifen" und damit auch die Natur mit allen Sinnen (Sehen, Riechen, Schmecken, Hören, Fühlen) wahrzunehmen. Ihr Forscherdrang wird geweckt, sie erleben sich als Teil der Natur und fühlen in ihren Körper hinein. Durch die anderen Kinder werden ihr Sozialverhalten, ihr Gemeinschaftssinn und ihre Toleranz gefördert.

Kreatives Arbeiten und lernendes Spiel

Kreativität zählt zu den wichtigsten Lebenskompetenzen und umfasst alle Lebensbereiche. So geht Kreativität über die ästhetische Aktivität hinaus und bezieht sich nicht nur auf den gestalterischen Bereich. Wir geben Anregungen und Impulse in einer vertrauensvollen Arbeitsatmosphäre, die sich durch Neugier, Offenheit, Kooperation und Teamgeist auszeichnet und sich kreativitätsfördernd auf die Kinder auswirkt. Die Entdeckung und Entfaltung der eigenen Kreativität ist für jeden Menschen ein wichtiger Schritt zu einem erfüllten und selbstbestimmten Leben. Wichtig ist dabei weniger das fertige Werkprodukt, sondern der kreative Weg dorthin, der Prozess der Entstehung, der häufig viele Sinne fordert und auch fördert. Die Selbsterfahrung, die altersgerechte

Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

Persönlichkeitsentwicklung, das Umgehen mit Problemen, das soziale Miteinander sind nur einige von vielen Ergebnissen im kreativen Arbeitsprozess.

Das Spiel ist wichtigstes Element im Leben eines Kindes. Kinder lernen und verarbeiten, was bedeutsam ist im Leben, „spielend“. In unserer Einrichtung findet das Spiel im Wesentlichen in der Gruppe statt. Die Erzieher bieten den Kindern dafür eine vorbereitete oder "angereicherte" Umgebung, geeignete Spielmittel, sowie eine entspannte und ruhige Atmosphäre. Es ist uns wichtig, dass Kinder an Regeln herangeführt werden, der Spaß am Spiel erhalten bleibt und Spiele möglichst nicht unterbrochen werden. Im freien Spiel verarbeiten Kinder Erlebnisse und probieren sich in anderen Rollen und Verhaltensweisen aus. In diesen Aktivitäten erleben sie sich in der Gruppe und lernen soziales Verhalten durch das „Miteinander“.

Inklusion von Kindern mit Beeinträchtigung

In der Konzeption des Vereins wird die Betreuung von Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen berücksichtigt. Es gilt als selbstverständlich, dass solche Kinder miteinbezogen werden und das Anderssein dieser Kinder genauso ernst genommen wird, wie die Individualität jedes einzelnen anderen Kindes. Die Konzeption ist so ausgearbeitet, dass sie allen Kindern, seien es Kinder mit Behinderungen im sprachlichen Bereich (dauerhaft oder vorübergehend), im visuellen Bereich (sehbehinderte Kinder), im körperlichen Bereich (Rollstuhlfahrer) oder mit besonderen Entwicklungsverzögerungen oder -auffälligkeiten zugutekommt. Das Kind ist Teil der Gruppe und wird in allen Aktivitäten integriert. Die Betreuung und Begleitung von Kindern mit Beeinträchtigung wird von ausgebildeten Sozialbetreuern übernommen.

Die Elternarbeit

Das Ziel ist es mit den Eltern eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft einzugehen, um gemeinsam dem Kind eine gute Zeit zu schenken. Die tägliche Transparenz der pädagogischen und erzieherischen Arbeit schafft das Vertrauensverhältnis zu den Eltern, aus dem die Kinder für ihre Entwicklung profitieren. Voraussetzung einer erfolgreichen Elternarbeit ist der intensive mündliche und schriftliche Austausch untereinander.

Anforderungsprofil an die Mitarbeiter*innen

Der Verein greift bei seiner Mitarbeiterauswahl hauptsächlich auf langjährige und erfahrene Mitarbeiter*innen zurück. Neueinstellungen unterliegen einem sehr sorgfältigen Bewerbungsverfahren, in welchem verschiedene Kriterien erfüllt werden müssen. Die Auswahl erstreckt sich dabei auf Studenten/innen der Bildungs- und Erziehungswissenschaften, Psychologie und Pädagogik der höheren Semester oder auch auf Studenten/innen mit Erfahrung in der Kinderbetreuung und der Begleitung von Kindergruppen, sowie auf bereits im Berufsleben stehende Pädagogen.

Die Mitarbeiter*innen fördern in den einzelnen Angeboten die Persönlichkeitsentwicklung sowie die Sozialkompetenz des Kindes, gewährleisten den Informationsaustausch mit den Familien, passen das didaktische Material an die Bedürfnisse der Kinder an und führen in Gruppen gezielte Tätigkeiten durch. Die Mitarbeiter*Innen beherrschen beide Landessprachen und verfügen über einen Erste-Hilfe-Nachweis.

Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

Schulung und Arbeiten im Team

Um die Arbeit in der Sommerbetreuung übernehmen zu können, sind die Mitarbeiter*innen zu einer mehrtägigen Schulung von Seiten des Vereins verpflichtet. Diese Weiterbildung umfasst die vier Bereiche:

1. Pädagogik: unsere Arbeitsweise, Standards in der Betreuung
2. Qualität in der Arbeit: Planung, Didaktik, Materialien, Reflexion
3. Kommunikation/Beziehung mit den Eltern
4. Teambildung

Zusätzlich erhalten die Koordinatoren/innen eine eigene Schulung zu deren Aufgaben (Anforderungen und Rolle der Koordination), zur Planung und Organisation (Materialbestellung, Inventarliste, Wegweiser, Checklisten) und zur Kommunikation mit den Vertretern vor Ort, den Eltern und dem Austausch mit der pädagogischen Leitung des Vereins.

Eine Fortbildung zum Thema Teambildung mit folgenden Schwerpunkten:

- Erfolgreiche Teams sind bunt (unterschiedliche Köpfe, viele Ideen)
- Von der Gruppe zum Team – Wir-Gefühl stärken
- Gute Feedbackkultur

vervollständigt das professionelle Weiterbildungspaket für die Sommermitarbeiter*innen 2022.

Großer Wert wird auf die Kontinuität in der Mitarbeit gelegt und auf die Zusammensetzung der Teams. Die Teams vor Ort werden von einem/r Koordinatoren/in koordiniert, welche/r für die korrekte Umsetzung der geplanten Aktivitäten zuständig ist, sowie erste Ansprechperson vor Ort für die Eltern, für die Gemeinde und für den Verein. Die pädagogische Begleitung des Teams ist von Seiten des Vereins durch die pädagogische Leitung (=pädagogisch verantwortliche Person) garantiert. Diese Führungskraft ist im Verein ganzjährig angestellt und ist für die pädagogische Ausrichtung, Entwicklung und Umsetzung verantwortlich.

Raumgestaltung – eine vorbereitete Umgebung

In der Raumgestaltung richtet sich der Verein grundsätzlich nach dem Konzept von Maria Montessori aus. So besteht die vorbereitete Umgebung aus drei Elementen: dem Erzieher, der räumlichen Vorbereitung und der sachlichen Vorbereitung. Entsprechend der geltenden Richtlinien zur Eindämmung von COVID-19 wird in der Nutzung der Räumlichkeiten garantiert, dass die Abstände untereinander eingehalten werden können und bei gleichzeitiger Anwesenheit von mehreren Gruppen kein Kontakt zueinander besteht.

Themenorientiertes Angebot

Vielseitige und ganzheitliche Themen, welche genderorientiert aufgearbeitet sind, begleiten die Kinder. Um dieses Spektrum möglichst breit zu fächern, werden die geführten Sequenzen mit unterschiedlichen Materialien und Techniken umgesetzt. Gestaltet werden die altersgerecht angepassten Angebote je nach Thema mit einem kompletten Paket aus Spielen, Kreativwerkstätten, Lerninhalten, Geschichten und Liedern. Das Wochenthema zieht sich wie ein roter Faden durch die Woche.

Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

Das Italienischprojekt – Förderung der Zweitsprache

Fixer Bestandteil in der Sommerbetreuung ist die Förderung der zweiten Sprache Italienisch. Ziel ist es, den Kindern über die ohnehin eingeplante Basisvermittlung der zweiten Sprache, einen zusätzlichen spielerischen Zugang zur Sprache zu ermöglichen, Berührungängste abzubauen, ihren Wortschatz zu erweitern und zu festigen, sowie die Sprache aktiv zu gebrauchen. Diesem Sprachenprojekt innerhalb der Sommerbetreuungen liegt deshalb ein eigenes pädagogisches Konzept zugrunde, welches das pädagogische Instrument der Handpuppe verwendet. Die Kinder, gleich welchen Alters, nehmen diese wie selbstverständlich als ein lebendiges eigenständiges Wesen an. Die Handpuppe dient als Signal für die Fremdsprache und bringt die Sprache mit, versteht und spricht nur die Fremdsprache. Die Kinder sind dadurch motiviert, die neue Sprache anzuwenden.

4. DIE PLANUNG DES PÄDAGOGISCHEN ANGEBOTES

Um eine gezielte, themen- und geschlechterorientierte sowie kindgerechte Planung der Tätigkeiten durchzuführen, setzte sich das gesamte Betreuungsteam bereits Anfang April zusammen. Ein eigener Wegweiser für jede Struktur und ein Planungsraster für jede Themenwoche sind die Planungsinstrumente für jedes Team. Gemeinsam im Team wurden die gesamten Sommerwochen vorbereitet.

Eine Wochenplanung sieht wie folgt aus:

Wochenplanung im Überblick	Woche: 11.07.-15.07.		Gemeinde: Meian	Thema: Mondrakete und Superstern	
Diese r Plan wird sichtbar für alle Künder/ter aufhehalten!	Struktur: Obermais	Gruppe: gemischt KG + GS			
Angebot:	Montag	Die stige	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Begrüßung	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Pöise nicht so sofort abholen!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Pöise nicht so sofort abholen!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Pöise nicht so sofort abholen!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Pöise nicht so sofort abholen!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Pöise nicht so sofort abholen!
Gleitzeit (7.30-9.00) In diese Zeit wird immer in der Lage bot gege bent! Ma die ma te n und Pe te n die in ka n n n a u t l i c h e n g e b o t e n s e i n .	Rakete n und Ufos baste ln	Weltraumlo se baste ln	Sterne falte n, Mondste ine baste ln	Alien baste ln	Styrofo rme te n baste ln, Mobile
Morgenkreis (09.00 - 09.30) Himmel s: Beim Morgen kreis sind a den Ausflüge tagen, Wa lüge n, Schwimme n die Ausflüge stele und die Regale mit den Kinder n besonde rs zu besuche n. Frühstü ck (9.30 - 10.00)	Einstieg: Begriffe sammle n ge me insam zum Thema evtl. einige Wörter rauch Italienisch „Spie l: Ma in ma che r, ne Ma r Platz ist frei!“ zum Kennenken nen	Spie l: ich packe in me ine m Koffe r (alle Begriffe zum Thema verwe nde n)	Spie l: Wo ist der Mondste in?	KG: Lied -> Die Maus auf we ltraume n, GS: Stille Post mit Begriffe zum Thema We lta ll	KG: Geschichte zum We lta ll vorlese n bzw. d i a l o g i s c h e s Leses, GS: We ltraumque
An Strukturtagen: Wortshop: Ma n a uch in der die kette begonne n we de n oder die in totes Ma n n e m a s p e l a n e t w e t e n a , die Kinder solle n we lken könn e n, ob s e i t m i t m a c h e n o d e r b e i m b e a u f i c h t i g e n u n d e n g e l e i t e m S p i e l i m F e l d e b e i s e i n w i l l e n .	Stel le n, Ma rche n und an n a h e n (KG), Ra te spie le von G ksto re s ju nio r	Universum im Glas baste ln aus Wa tte , Lebe ns mitte Farbe , Giltze r, Glas	galaktische Ste ine	Glitzerschleim se lbe r ma che n	Unser Sonnensystem im Schu lha rton
An Strukturtagen: Frei be ita nge bot / Ga rte n a u f r u h t a l l u m w o r d e m I s s e n Ma r p e l e : Fu tba ll, We ltraumspie le, Spie c k e n g i n d e n W a l d , We rwo r f	Meiser Park	Rosegge r Park	Maie r Park	Lazag	Meiser Park
An Ausflugstagen Schwimmtagen Wald ta ge n: Ausflüge tel der Woc he eintra ge n: bei Wa lüge n den Auße nta h l o r t e i n t r a g e n s o w i e d i e g e p l a n t e n Spie le: bei Schwimme n die n g e p l a n t e n Spie le/Abtätig ke it im Schwimmbad eintra ge n.	Spie le mit Schwungtü che r	Schatzsu che für ech te We ltraumfo ssc he r f	Se ilsp r i n g e n m i t e i n e m g r o ß e n Se il	Ballspie le	Fange ns p i e l e z . B . " S t e h t h e w "
(12.30- 13.30) Mittagessen	Hä n d e w a s c h e n w o r d e m I s s e n	Hä n d e w a s c h e n w o r d e m I s s e n	Hä n d e w a s c h e n w o r d e m I s s e n	Hä n d e w a s c h e n w o r d e m I s s e n	Hä n d e w a s c h e n w o r d e m I s s e n
1. Abholzeit an Strukturtagen (wo vorgesehe n)	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit
Nachmittagsprogramm (wo vorgesehe n)					
Auße n u n d K i n d e r a b h o l e i t m a c h e n	Tü che , Stü h l e , I n h e n , T o i l e t t e k o n t r o l l i e r e n	Tü che , Stü h l e , I n h e n , T o i l e t t e k o n t r o l l i e r e n	Tü che , Stü h l e , I n h e n , T o i l e t t e k o n t r o l l i e r e n	Tü che , Stü h l e , I n h e n , T o i l e t t e k o n t r o l l i e r e n	Tü che , Stü h l e , I n h e n , T o i l e t t e k o n t r o l l i e r e n
Abschluss und Abholzeit	In d e r G a r d e r o b e o d e r i m G a r t e n - A b s c h l u s s k r e i s	Rü c k e h r v o m A u s f l u g , A b g a b e i n d e r G a r d e r o b e - A b s c h l u s s k r e i s	In d e r G a r d e r o b e o d e r i m G a r t e n - A b s c h l u s s k r e i s	Rü c k e h r v o m S c h w i m m e n , A b g a b e i n d e r G a r d e r o b e - A b s c h l u s s k r e i s	In d e r G a r d e r o b e o d e r i m G a r t e n - A b s c h l u s s k r e i s
Italienischprojekt Durch Geschichten, Lieder und Begriffe wird die 2. Sprache spielerisch vermittelt. Angabe: Was soll vermittelt werden? Wie wird es vermittelt, was ist es, vermittelt? Plus extra Aktion der Puppe (wer?)	Einfache Begriffe erklären zum Woc he r t h e m a z . B . M o n d - L u n a , S t e m - S t e l l e -> W o r t s c h a t z e r w e i t e r u n g	Gute n M o r g e n i e d a u f I t a l .	Wetter l e r e n z . B o g g i e b e l t e m p o , p l a n d e i l l e s o l e . . . Einfache Begriffe klären z . B . S o n n e - s o l e , W o l k e - n u v o l a . . .	Geschichte auf Ital. vorkese n	Wortschatzwe d e t h o l u n g d i e r v e r s c h i e d e n e n B e g r i f f e
	Bildkarte n	Handpuppe n	Bildkarte n	Bewegungsgeschichte	Bildkarte n
	Morgenkre is	Morgenkre is	Morgenkre is	Morgenkre is	Morgenkre is

Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

5. DIE WOCHENTHEMEN UND DIDAKTISCHEN SCHWERPUNKTE

Woche 1: Mix, Max, Allefax

(04.07. – 08.07.) in St. Felix




















Ob Dinosaurier, Höhlenbilder oder Feuermacher: die Zeitmaschine nimmt dich mit auf eine spannende Entdeckungsreise und lässt dich Geschichte hautnah erleben.

Am Dienstag Promenaden-Wanderung Richtung Saronico und am Donnerstag Schwimmtag in Algund

Highlight der 1. Woche (kreative Bastelarbeiten, Outdoor-Spiele oder basteln mit Naturmaterial, Ausflug)

Es wurden verschiedene Spiele wie Memory, Geschichtenerzählsteine, Marmelbahn usw. aus natürlichen Materialien gebastelt. In ruhigen Momenten wurden Geschichten erzählt und Hörbücher gehört.

Wochenplan:

Angebot	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Regentagsprogramm:
Begrüßung	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und die Kinder auf der Präsenzliste sofort abhaken!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenzliste sofort abhaken!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenzliste sofort abhaken!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenzliste sofort abhaken!	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenzliste sofort abhaken!	Bei Regenwetter werden Spiele/Gemeinden Turnhalle aufsucher KEINE FREISPIELZEIT! Bei wenigem Regen Schwimmtag, ummöglichst mit Umgebung einplanen. Was in der Woche nicht gemacht umgesetzt.
Gleitzzeit (7.30 - 9.00) In dieser Zeit wird immer ein Bastelangebot gegeben!!! Mandala malen und Perlenfäden kann zusätzlich angeboten sein.	Memory 	Tic Tac Toe 	Erzähl mir eine Geschichte 	Domino 	Dame 	
Morgenkreis (09:00 - 09:30) Hinweis: Beim Morgenkreis sind an den Ausflugstagen, Waldtagen, Schwimmtagen die Ausflugsziele und die Regeln mit den Kindern besonders zu besprechen.	Spiele zum Kennenlernen	Regelbesprechung	Yogawürfel	Regelbesprechung	Karteikartenspiele	
Frühstück (9.30 - 10.00)						
An Strukturtagen: Workshop kann auch in der Gleitzzeit begonnen werden oder durch ein tolles Mannschaftsspiel ersetzt werden. Die Kinder sollen wählen können, ob sie mitmachen oder beim beaufsichtigten und angeleiteten Spiel im Freien dabei sein wollen.	Dosenwerfen 	Obstbaumuseum in Lana 	Drehe die Scheibe und leg los! 	Schwimmtag	Ziele und Triff ansonsten bist du Raus! 	
An Strukturtagen: Freizeitangebot / Gartenaufenthalt <small>immer vor dem Essen</small> Bennspiele, Fußball, Wettkampfspiele, Spaziergang in den Wald, Werwolf	Rießen Mensch Ärgere dich nicht 		Murmelspiele 	Schwimmtag	Ballspiele 	
An Ausflugstagen Schwimmtagen Waldtagen: Ausflugsziel der Woche eintragen; bei Waldtagen den Aufenthaltsort eintragen sowie die geplanten Spiele; bei Schwimmtagen die geplanten Spiele/ Aktivitäten im Schwimmbad eintragen				Ballspiele, Wehrwolf, Murmelspiele, Kartenspiele		
(12.30 - 13.30) Mittagessen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	
1. Abholzeit an Strukturtagen (wo vorgesehen)	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	
Nachmittagsprogramm (wo vorgesehen)	Dosenwerfen fertig machen und verwenden 		Dreh die scheinbe und leg los Fertig machen und verwenden 	Schwimmtag	Wettbewerb mit den Gebastelten Spielen	
Aufräumen und Kinder abholbereit machen	Tische, Stühle, Kehren, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehren, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehren, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehren, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehren, Toilette kontrollieren	
Abschluss und Abholzeit	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis	Rückkehr vom Ausflug, Abgabe in der Garderobe - Abschlusskreis	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis	Rückkehr vom Schwimmen - Abgabe in der Garderobe - Abschlusskreis	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis	

Didaktische Schwerpunkte der Woche:

1. Themenbereich: Zusammenarbeit, Teamgeist
2. Förderbereiche: Sozialkompetenz und Sprachliche Kompetenz
3. Didaktische Elemente: Umsetzung und Erstellung der Spiele



Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix










Woche 2: Glitzerstein und Bücherstaub (11.07. – 15.07.) in St. Felix

Realität oder Fantasie? Lass dich entführen zu geheimnisvollen Labyrinthen, hohen Burgen und sagenumwobenen Wäldern mit fantastischen Geschichten und tauche ein in eine zauberhafte Woche.

Highlight der 2. Woche (kreative Bastelarbeiten, Outdoor-Spiele oder basteln mit Naturmaterial, Ausflug)

Es wurden verschiedene mystische Aktivitäten angeboten. Wir haben gelernt eine Geheimschrift zu benutzen, die Morsezeichen wurden erklärt, ein Escape Room wurde veranstaltet, Burgen wurden gebaut und Tore zur Feenwelt erkundet und gebastelt. In ruhigen Momenten wurden Geschichten erfunden und erlebte Abenteuer erzählt

Wochenplan:

Wochenplanung im Überblick	Woche: 11.07.-15.07.					Gemeinde: St. Felix	Thema (hier den Text eingeben): Glitzerstein und Bücherstaub
Dieser Plan wird sichtbar für alle (Schüler:in, Lehrende)	Struktur: Grundschule					Gruppe:	
Angebot	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Regentagsprogramm:	
Begründung	Wie und/oder Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenzliste sofort abhaken?					Das Regentagsprogramm sollte angeboten, in gewissen Ausnahmefällen möglich. Sollte angeboten werden, ist eine gute Idee, wenn es möglich ist, einen Ausflug in die Umgebung einzubauen. Was in der Woche nicht gemacht werden konnte hier einbauen	
Glitzerzeit (7.30-9.00) In dieser Zeit wird immer ein Bastelprojekt geboten!!! Merkmal: mehr und Partner/Partnerin kann zusätzlich angeboten sein.	Lehrzeichen 	Mit der Linse auf die Suche 	Geheimnisvolles Glas 	Aus Wörtern werden Träume 	Auf Burgen suche 		
Morgenskreis (09.00 - 09.30) Hinweis: Beim Morgenskreis sind die drei Aufstiegsarten, Wochentage, Schwimmtage die Aufstiegsstelle und die Regeln mit den Kindern besonders zu besprechen.	Spiele zum Kennenlernen	Regelbesprechung	Kartenspiele	Regelbesprechung	Namensbäume		
Frühstück (9.30 - 10.00)							
An Strukturtagen: Workshop kann auch in der Freizeit begonnen werden, aber durch ein solches Kennenlernspiel ersetzt werden, das Kinder ruhig spielen können, als sie müde sind oder kein Interesse haben und am liebsten spielen im Freien dabei sein wollen.	Feenwelt 		Büste Geheimschrift 		Auf Burgen suche 		
An Strukturtagen: Freizeitangebot / Gartenaufenthalt (immer vor dem Essen) Bewegung, Fußball, Wechselspiele, Spaziergang in den Wald, Wiewald	Spiele im Freien	Promenadenwanderung Richtung Sarnonico	Spiele im Freien	Schwimmtag	Spiele im freien		
An Ausflugstagen Schwimmtage Waldtagen: Ausflug der Woche eintragen. Im Waldtag den Aufenthalt eintragen sowie die geplanten Spiele, bei Schwimmtagen die geplanten Spiele/ Aktivitäten im Schwimmbad eintragen							
11.30 - 13.30 Mittagessen	Mittagsessen vor dem Essen	Mittagsessen vor dem Essen	Mittagsessen vor dem Essen	Mittagsessen vor dem Essen	Mittagsessen vor dem Essen		
1. Abholzeit an Strukturtagen (wie vorgesehen)	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit		
Nachmittagsprogramm (wie vorgesehen)	"Raum" Labyrinth zusammen erstellen	Promenadenwanderung Richtung Sarnonico	Escape Room	Schwimmtag	Tabuelkarten 		
Aktionen und Kinder abholen machen	Trink-, Stuhl-, Kissen-, Toilette kontrollieren		Trink-, Stuhl-, Kissen-, Toilette kontrollieren	Trink-, Stuhl-, Kissen-, Toilette kontrollieren	Trink-, Stuhl-, Kissen-, Toilette kontrollieren		
Abschluss und Abholzeit	In der Garderobe oder im Garten abschließen		In der Garderobe oder im Garten abschließen	In der Garderobe oder im Garten abschließen	In der Garderobe oder im Garten abschließen		
Halbtagsprojekt Durch die Themen, Lieder und Begriffe wird die 2. Sprache vermittelt. Angabe: Was soll vermittelt werden? Wie wird es vermittelt, wann wird es vermittelt? Plus extra Aktion der Puppe (wer?)	Was: Le mie zone di autocontrollo	Was: Il mondo fantastico di ...	Was: Risolviamo gli enigmi	Was: Proviamo a sognare	Was: Io sono un re / una regina		
	Wie: parliamo di come risolvere problemi interni	Wie: lettura di una piccola favola	Wie: Rubus	Wie: con diversi esercizi per aprire la mente	Wie: impariamo i vocaboli giocando		
	Wann: dopo pranzo	Wann: durante pausa pranzo	Wann: dopo pranzo	Wann: in piccoli gruppi durante le pause fuori dall'acqua	Wann: dopo colazione		
An Wald- und Wieseentagen, an "on-Tour"-Tagen eintragen, wohin es geht und was geplant ist. Sollte Ausflugstage reinschreiben. Es werden keine öffentlichen Spielplätze aufgeführt.							

Didaktische Schwerpunkte der Woche:

1. Themenbereich: Geschichten, Fantasiereisen, Detektivische „Ausbildungen“
2. Förderbereiche: Sprachliche und Kognitive Kompetenzen
3. Didaktische Elemente: Lösungen erarbeiten und sich Geschichten ausdenken



Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix












Woche 3: Funkelfisch und Muschelfänger (18.07. – 22.07.) in St. Felix

Verlorene Flaschenpost in tosenden Wogen, singende Delfine und tanzende Quallen im Reich des König Poseidon. Die funkelnden Muscheln zeigen dir den Weg zum geheimnisvollen Schatz im Tiefseereich. Ausflugsziel am Dienstag: Felixer Weiher

Highlight der 3. Woche (kreative Bastelarbeiten, Outdoor-Spiele oder basteln mit Naturmaterial, Ausflug)

Wir tauchten in die Tiefen des Meeres ein, in dem wir unser eigenes Aquarium erstellten. Des Weiteren wurden viele Schiffe, Krabben und Schildkröten gebastelt. Zur Abkühlung durften die Kinder eine Wasserschlacht veranstalten.

Wochenplan:

Wochenplanung im Überblick	Woche:	Struktur:	Gemeinde: St. Felix	Thema (hier den Text eingeben):	Funkelfisch und Muschelfänger
Angaben: (Dieser Plan wird sichtbar für alle Mitarbeiter aufgeschlagen!)		Grundschule			
Regulierung	Montag Kinder und Eltern persönlich begrüßen und die Kinder auf der Präsenztabelle sofort abholen!	Dienstag Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abholen!	Mittwoch Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abholen!	Donnerstag Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abholen!	Freitag Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abholen!
Gleiszeit (7.30 - 9.00) In dieser Zeit wird immer ein Bastelangebot gegeben!!! Mandale malen und Perlenketten kann zusätzlich angeboten sein	Muscheltiere 	Wunschfisch 	Flaschenpost 	Froschorgani 	Die Fische Schwimmen 
Morgenkreis (09:00 - 09:30) Hinweis: Beim Morgenkreis sind an den Ausflugstagen, Waldtagen, Schwimmtagen die Ausflugsziele und die Regeln mit den Kindern besonders zu besprechen.	Spiele zum Kennenlernen	Regelbesprechung	Warm Up Würfel	Regelbesprechung	Yoga Würfel
Frühstück (9.30 - 10.00)					
An Strukturtagen: Workshop kann auch in der Gleiszeit beginnen werden oder durch ein tolles Mannschaftsspiel ersetzt werden. Die Kinder sollen wählen können, ob sie mitmachen oder kein besuchtes und angeleitetes Spiel im Freien dabei sein wollen.	Meerjungfrau Fotokarton 		Sarobilder 		Schildkröten und Krabben 
An Strukturtagen: Freizeitangebot / Gartenaufenthalt immer auf dem Beach Beispiele: Fußball, Wettkampfpunkte, Spaziergang in den Wald, Werwolf		Felixer Weiher		Schwimmtag	
An Ausflugstagen Schwimmtagen Waldtagen Ausflugsziel der Woche eintragen - bei Waldtagen dem Aufnahmestand eintragen sowie die geplanten Spiele / bei Schwimmtagen die geplanten Spiele / Aktivitäten im Schwimmbad eintragen					
(12.30 - 13.30) Mittagessen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen	Händewaschen vor dem Essen
1. Abholzeit an Strukturtagen (wo vorgesehen)	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit	Abholzeit
Nachmittagsprogramm (wo vorgesehen)	Frösche und Quallen 	Felixer Weiher	Aquarium 	Schwimmtag	Unterwasserluke (Bilderrahmen) 
Aufräumen und Kinder abholbereit machen	Tische, Stühle, Kehrten, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehrten, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehrten, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehrten, Toilette kontrollieren	Tische, Stühle, Kehrten, Toilette kontrollieren
Abschluss und Abholzeit	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis	Rückkehr vom Ausflug, Abgabe in der Garderobe - Abschlusskreis	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis	Rückkehr vom Schwimmen - Abgabe in der Garderobe - Abschlusskreis	In der Garderobe oder im Garten - Abschlusskreis
Italienischprojekt Durch Geschichten, Lieder und Begriffe wird die 2. Sprache spielerisch vermittelt. Angabe: Was soll vermittelt werden? Wie wird es vermittelt, wann wird es vermittelt? Plus extra Aktion der Puppe (wer?)	Was: andiamo al mare	Was: Storia	Was: Poeta per caso	Was: Una lettera dalla pace	Was: I miti nel mondo
	Wie: Nella mia valigia metto	Wie: Racconto di una storia	Wie: Finisci la Poesia	Wie: Leggi la lettera	Wie: Parliamo dei miti
	Wann: dopo pranzo	Wann: arrivati al luogo della gita	Wann: Dopo Pranzo	Wann: dopo colazione	Wann: dopo pranzo

Didaktische Schwerpunkte der Woche:

1. Themenbereich: Meerestiere und Wesen
2. Förderbereiche: Motorische Kompetenzen
3. Didaktische Elemente: Bastelarbeiten



Abschlussbericht 2022

Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

Woche 4: Paukenschlag und Farbenspiel (25.07. – 29.07.) in St. Felix







Ein Fest der Farben und Töne, mit Rasseln, Trommeln, Paukenschlag und coolen Stimmen. In dieser Woche tauchst du ein in die wundersame Welt der Instrumente, Farben, Töne, Kunst und Bühne.

Ausflugziel am Dienstag: Aufgrund von schlechtem Wetter haben wir ein Indoor Pick-Nick gemacht.

Highlight der 4. Woche (kreative Bastelarbeiten, Outdoor-Spiele oder basteln mit Naturmaterial, Ausflug)

Laut, lauter am lautesten! In dieser Woche durften sich die Kinder mit viel Getöse austoben. Ob Knalltüten, Rasseln, Trommeln oder Tiergeräusche alles war dabei. Ebenfalls haben die Kinder ihre eigenen Frisbees gebastelt und viele verschiedene Schatzsuchen geplant und gelöst.

Wochenplan:

Wochenplanung im Überblick		Woche: 25.07 -29.07			Gemeinde: St. Felix		Thema (hier den Text eingeben): Paukenschlag und Farbenspiel			
Dieser Plan wird sichtbar für alle Mitarbeiter aufgehängt!		Struktur: Grundschule								
Angebot	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		Regentagsprogramm:			
Begrüßung	Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abhaken!							Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abhaken!		
Stichtzeit (7.30 -9.00)	 Knalltüten In dieser Zeit wird immer ein Bastelangebot gegeben!!! Mindestens einen und Freizeiten kann zusätzlich angeboten sein.							 Frisbee Kinder und Eltern persönlich begrüßen und auf der Präsenztabelle sofort abhaken!		
Morgenskreis (09.00 - 09.30)	Spiele zum Kennenlernen Regelsprechung							Kartenspiele Kartenspiele		
Frühstück (9.30 - 10.00)	Schwebeball							 Geruchsthematik Raumsucher		
An Strukturtagen:	Schwebeball							Raumsucher		
Freizeitangebot / Gartenaufenthalt	Luftballonrennen							Tiere finden (nachahmen)		
An Ausflugs- oder Schwimmtagen:	Ausflug nach Lana Skulpturen Promenade							Schwimmtage		
12.30 - 13.30 Mittagessen	Handwaschen vor dem Essen							Handwaschen vor dem Essen		
1. Abholzeit	Abholzeit							Abholzeit		
Nachmittagsprogramm	 Theater selber machen Skulpturenwanderung							Wasserschlacht Schwimmtage		
Kontrollen und Kinder abzugeben machen	Hände, Stirne, Kehlen, Tücher kontrollieren							Hände, Stirne, Kehlen, Tücher kontrollieren		
Abschluss und Abholzeit	In der Garderobe oder im Garten -Abschauen							In der Garderobe oder im Garten -Abschauen		
Italienischprojekt	Was: Parole emozioni e poesia Wie:  Wann: Dopo Pranzo							Was: Storia Wie: Racconto di una storia Wann: arrivati al luogo della gita		
		Handwaschen vor dem Essen			Handwaschen vor dem Essen		Handwaschen vor dem Essen			
		Abholzeit							Abholzeit	
		Theater selber machen Skulpturenwanderung							Wasserschlacht Schwimmtage	
		Hände, Stirne, Kehlen, Tücher kontrollieren							Hände, Stirne, Kehlen, Tücher kontrollieren	
		In der Garderobe oder im Garten -Abschauen							In der Garderobe oder im Garten -Abschauen	
		Was: Parole emozioni e poesia Wie:  Wann: Dopo Pranzo							Was: Storia Wie: Racconto di una storia Wann: arrivati al luogo della gita	

Didaktische Schwerpunkte der Woche:

1. Themenbereich: Farben und Fantasie
2. Förderbereiche: Kognitive und soziale Kompetenzen
3. Didaktische Elemente: Bastelarbeiten

6. DER TAGESABLAUF

8.00 – 8.40 Uhr: Eintritsszeit

Die Ferienbetreuung öffnet um 8.00 Uhr. Die Kinder treffen ein und werden von der Koordinatorin begrüßt und empfangen. Die Kinder gehen in den Gruppenraum zum Freispiel oder ins begleitete Basteln, bis alle eingetroffen sind. Bis 8.40 Uhr sollen alle Kinder angekommen sein.

9.00 Uhr: Morgenkreis

Mit einem Morgenritual, wie z. B. einem Spiel oder einer Geschichte, wird gemeinsam in den Tag gestartet. Alle Anwesenden werden begrüßt und es wird besprochen, wie der Morgen gestaltet werden soll. Hierbei stehen die Bedürfnisse der Kinder im Vordergrund.

9.30 Uhr: Frühstück

Gemeinsames Frühstück im Vereinshaus.

Danach: Vormittagsprogramm

Die Tagesangebote haben stets einen didaktisch-kreativen Charakter oder beinhalten spielerische Bewegungselemente und beziehen verschiedene Materialien, Arbeitstechniken und Spielvorgaben ein. Hat sich die Gruppe in ein tolles Spiel vertieft, wird das kreative Angebot auf einen zweiten Moment oder Tag verschoben und der Gruppe wird der Platz zum freien Spiel gelassen.

Oder: Ausflugs- bzw. Schwimmtag

Zwei Mal pro Woche sind die Grundschul Kinder ganztags mit einem Lunchpaket versorgt auf einem tollen Ausflug oder im Schwimmbad.

12.30 Uhr: Mittagessen

Gemeinsam nehmen die Erzieherinnen mit den Kindern das Mittagessen ein. An Ausflugstagen sind die Kinder mit Lunchpaketen versorgt.

16.00 Uhr: Austrittszeiten

Die Kinder verlassen die Betreuung oder werden von ihren Eltern abgeholt.

7. DER TAGESABLAUF UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER HYGIENE- RICHTLINIEN ANTI COVID

Sommerbetreuung 2022 Hygienerichtlinien Anti Covid

Mit dem Ende des nationalen Notstands und den darauffolgenden Gesetzesdekreten sind wir auf dem Weg zu einem Sommer mit Rückkehr zur Normalität.

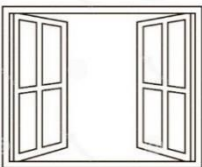
Die derzeitige Beschränkung betrifft das Tragen der FFP2 Maske in allen öffentlichen Verkehrsmitteln ab dem Alter von 6 Jahren.

Nach Möglichkeit sollten weiterhin Aktivitäten im Freien bevorzugt und die inzwischen üblichen Hygiene- und Präventionsmaßnahmen wie folgt beibehalten werden:



- **Händehygiene**

- ✓ Ein Desinfektionsgel ist im Eingangsbereich aufgestellt
- ✓ Verwendung von Flüssigseife und Händedesinfektionsmittel (Nach Eintritt und vor dem Austritt, vor und nach dem Mittagessen, bei jedem Aktivitäten- Wechsel, bei jedem Gang auf die Toiletten, vor jedem Ausflug)
- ✓ Papiertücher zum Trocknen verwenden



- **In den Räumlichkeiten**

- ✓ Regelmäßiges Lüften der Räumlichkeiten
- ✓ Regelmäßige Reinigung aller Oberflächen und Kontaktpunkte
- ✓ Regelmäßige Reinigung von Gebrauchs- oder Spielmaterialien



- **Mund- und Nasenschutz**

- ✓ Bei Verwendung der öffentlichen Transportmittel ist das Tragen einer FFP2 Maske ab dem Alter von 6 Jahren Pflicht
- ✓ Das Tragen einer Maske in den Innenräumen erfolgt nach eigenem Ermessen



- **Abstände**

- ✓ Bei Menschenansammlungen auf Abstand achten

Abschlussbericht 2022
Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

Tagesablauf der Sommerbetreuung 2022 unter Berücksichtigung der Hygienerichtlinien Anti-Covid	
Protokolle täglich zu erledigen	Präsenzliste der Kinder (pro Gruppe) Präsenzliste Mitarbeiter*innen Früherer Austritt – vermerkt mit Unterschrift des Elternteils bei Vorankündigung von Terminen
Eintritt und Begrüßung im Freien bzw. im zugewiesenen Bereich der Struktur 7.30 – 8.30 Uhr/9.00 Uhr	Die Kinder einer Gruppe werden von einer Bezugsperson oder einem Elternteil zum festgelegten Treffpunkt gebracht. (in den Räumlichkeiten oder im Freien). Grundschul Kinder kommen auch alleine zur Sommerbetreuung. Bei mehreren Gruppen hat jede Gruppe eine Farbe (rot, gelb, blau) oder Nummer (1, 2, 3), der/die Betreuer/in trägt die Gruppenfarbe oder Nummer am 1. Tag kennzeichnend mit (z. B. ein Stock mit Blatt in der Gruppenfarbe wird hochgehalten). Kind und Elternteil werden von der Koordinatorin der Gruppe persönlich begrüßt. Sie erkundigt sich nach dem Befinden des Kindes. Die Anwesenheit des Kindes wird auf der Kinderpräsenzliste bestätigt. Ein/e Betreuer/in bringt das Kind zu den Kindern, die schon eingetroffen sind. Alternatives Ritual statt Händeschütteln einführen: Lustige Fingerpuppe/en (ein farbiges Tuch, Wollknäuel, Puppe oder Tier), die das Kind begrüßt Nach der Verabschiedung von der Bezugsperson gehen die Kinder in den Gruppenraum bzw. an einen vorbereiteten Platz im Garten/Hof. Angebote in der Gleizeit: Begleitete Kreativwerkstätte oder Spiel bis alle Kinder anwesend sind
Morgenkreis ab 9.00 Uhr	Gemeinsamer Start in den Tag mit einem Morgenritual Es wird gesungen und (Kreis)spiele gemacht (Seil am Boden). Besprechung der Verhaltensregeln bzw. Regeln für den Ausflug oder Schwimmtag Einbinden des Italienischprojektes (wenn vorgesehen)
Frühstück ab 9.15 – 9.30 Uhr	Aufräumen, Händewaschen und anschließend gemeinsame Vorbereitung der Jause. Das Frühstück wird gemeinsam mit den Kindern eingenommen. Die Betreuer*innen sitzen mit den Kindern am Tisch/an den Tischen.
Vormittagsprogramm	Die Aktivitäten, wenn möglich im Freien durchführen Kreative und spielerische Angebote (Spielideen, Waldspiele) sind im Freien oder in den Gruppenräumen vorbereitet. Hat sich die Gruppe in ein tolles Spiel vertieft, wird das kreative Angebot auf einen zweiten Moment verschoben.
Mittagessen 12.00 – 12.30 Uhr	Aufräumen, Händewaschen und anschließend gemeinsames Mittagessen in den dafür vorgesehenen Räumen, gemeinsames Decken der Tische ermöglichen. Die Betreuer*innen sitzen mit den Kindern am Tisch/an den Tischen. Händewaschen nach dem Mittagessen
Austrittszeiten Je nach Struktur 13.30 Uhr, 14.30 Uhr, 15.00 Uhr, 16.00 Uhr, 16.30 Uhr	Ein Elternteil oder die Bezugsperson holen die Kinder am vorgesehenen Treffpunkt ab. Die Grundschüler*innen dürfen alleine nachhause gehen. Die Betreuerin verabschiedet die Kinder mit einem kleinen Ritual (siehe Eintritt). Die/Der Koordinator/in übergibt die Kinder an das Elternteil. Wenn sich die Betreuung auf den Nachmittag erstreckt, beginnt hier das Nachmittagsprogramm.
Waldtag, Ausflugs- oder Schwimmtag	Start immer nach dem Frühstück Überprüfen der gefüllten Trinkflaschen in den Kinderrucksäcken Wichtig: Sonnenschutz und Kopfbedeckung Die Kinder bestimmen das Tempo – erkunden und entdecken 1.-Hilfe-Box und FFP2 Masken sind mitzuführen!

8. PÄDAGOGISCHE SCHWERPUNKTE UND ANGEBOTE

Der pädagogische Grundgedanke lag darin, den Kindern einen „kunterbunten“ Sommer mit viel Spaß, Spiel und Freude zu bieten. Es wurde darauf Wert gelegt, dass jedes Kind gleichermaßen, ob jünger oder älter, kleiner oder größer in der Gruppe integriert ist und ein Gefühl der Wertschätzung innerhalb der Gruppe entstehen konnte. Außerdem lag dem Team die Entfaltung der persönlichen Stärken der einzelnen Kinder sehr am Herzen. Die Kinder sollten sich in den Räumlichkeiten wohlfühlen und das Gefühl bekommen, alle gleichermaßen Teil der Gruppe zu sein.

Die Betreuer*innen erarbeiteten gemeinsam mit den Kindern Verhaltensregeln, welche auch gemeinsam unterzeichnet wurden. So entstand in der Gruppe ein erstes „Wir“-Gefühl und die Kinder lernten in Eigenverantwortung zu handeln. Den Kindern wurde somit bereits am Beginn der Woche kindgerecht vermittelt, welche Regeln für einen gemeinsamen funktionierenden tollen Sommer nötig sind und von ihnen erwartet werden. Ebenso wurde dieser erste Tag der Woche auch immer genutzt, um einander kennenzulernen.

Im Morgenkreis wurden die verschiedenen Wochenthemen behandelt. Während dieser Momente war es möglich, den Kindern eine umfangreiche Quelle des Lernens zu ermöglichen, die Sach- und Fachkenntnisse zu erweitern, ihr Sozialverhalten und ihre Solidarität gegenüber ihren Spielkameraden zu verbessern und das Selbstbewusstsein zu stärken. Kooperative Spiele fanden regelmäßig statt, wobei es weniger um „Sieg oder Niederlage“ ging, sondern vielmehr um das gemeinsame Lösen von Problemen und Gruppenarbeiten.

Das tägliche Angebot auch nach Draußen zu gehen, ermunterte die Kinder zur Bewegung und bot ihnen die Möglichkeit, die Sommertage im Freien voll auszukosten. Im gemeinsamen Spielen auf dem Sportplatz oder im Park lernten die Kinder zusätzlich, teamfähig zu sein und gemeinsam zu spielen. Neben dem bestehenden Angebot wurde auch darauf geachtet, dass die Kinder freispielen konnten und ihre Kreativität, sowohl im Spiel als auch beim Basteln, frei ausleben konnten.

9. DIE KREATIVE UND SPIELERISCHE UMSETZUNG

Die kreative Förderung der Kinder war ebenfalls ein sehr wichtiger Aspekt in der Sommerbetreuung. Sie wirkte sich nicht nur positiv auf die sozialen Kompetenzen der Kinder aus, sondern regte auch die emotionalen Fähigkeiten an und förderte somit die Lern- und Leistungsfähigkeit der Kinder.

Es wurde versucht, mit den Kindern zusammen, einen Rahmen zu schaffen, in welchem sie ihre Phantasie entfalten konnten. So wurden verschiedene Naturmaterialien und noch vieles mehr in kreative Momente verwandelt. Die Materialien regten zum Erforschen und zum selbstständigen Experimentieren an und ermöglichten das Nachdenken und Ausprobieren. Durch das Experimentieren mit diversen Utensilien lernten die Kinder außerdem, „abschalten“ zu können und einmal richtig zur Ruhe zu kommen, um ganz bei sich und in der eigenen Welt zu sein. Zudem lernten sie sich auf eine Tätigkeit zu konzentrieren und verbesserten dabei, auf ganz spielerische Weise, ihre Motorik.

10. DIE FÖRDERUNG DER 2. SPRACHE

Ein zentraler Aspekt in der Sommerbetreuung war das Hören, Verstehen und Sprechen der italienischen Sprache. Diese wurde vor allem im Morgenkreis und bei geplanten Spielen praktiziert, aber auch in verschiedenen Alltagssituationen wurde die Zweitsprache miteingebaut und verwendet. Die Kinder interessierten sich sehr für einzelne Begriffe, ihre Neugierde zeigte sich dadurch, dass sie immer wieder Fragen zu Übersetzungen und Themen hatten. Eine Hilfestellung war hierbei die Handpuppe, der die Kinder einen Namen gaben und die ausschließlich in italienischer Sprache kommunizierte. Die lebensechte Handpuppe spielte mit den Kindern und begleitete sie bei ihren Aktivitäten und auf Ausflügen in der freien Natur. Dadurch konnte der Wortschatz erweitert werden und viele neue Begriffe kamen dazu und konnten gefestigt werden.

Sehr gerne übernahmen die Kinder die Rolle der Puppe und somit den Part der italienisch sprechenden Person, wobei sie versuchten, mit ihren Freunden in der Zweitsprache zu sprechen. Auch wurden einfache italienische Spiele gespielt, wie z. B. ein Menschenmemory mit deutschen und den dazu passenden italienischen Begriffen. Anschließend wurden Kärtchen dazu gebastelt, auf denen die Kinder die deutschen bzw. die italienischen Begriffe zum Wochenthema schrieben. Auch an den Geburtstagen durfte das Geburtstagslied in italienischer Sprache nicht fehlen.

Sehr wichtig war es dem Team, den Kindern die 2. Sprache näherzubringen und sie zu ermuntern, diese zu verwenden. Als Motto galt, keine Angst vor Fehlern zu haben, sondern aus diesen zu lernen. Wichtig war der kreative Umgang mit der Sprache und das Neugierig machen auf „fremde“ Sprachen. Hemmungen wurden abgebaut und die Neugierde geweckt.

11. DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN

Die Kooperation zwischen Eltern und Betreuern/innen verlief sehr gut. Die Betreuer/innen waren bemüht, ein vertrauensvolles Verhältnis mit den Eltern aufzubauen, um ihnen ein Gefühl der Sicherheit zu übermitteln. Die Eltern konnten das Team während der Betreuungszeiten immer über das Handy der Koordinatorin durch eine kurze WhatsApp Nachricht oder einen Anruf erreichen.

Die pädagogische Leitung wurde über die Elterngespräche und über besondere Situationen von der Koordinatorin vor Ort umgehend informiert. Sie nahm darauf schnellstmöglich Kontakt mit den Eltern auf und war zum Dialog bereit. Die Belange der Eltern wurden von der pädagogischen Leitung aufgenommen und im Gespräch vor Ort oder am Telefon versucht zu klären. Wichtig war es, immer die Sichtweise aller Beteiligten zu kennen und auch die Kinder selbst zu beobachten, um ein möglichst genaues Bild einer Situation zu bekommen.

Am Wochenanfang erhielten die Eltern Informationen über den Ablauf und die Angebote der Woche mittels Wochenplan, der immer im Eingangsbereich hing.

12. PLANUNG, DOKUMENTATION UND EVALUATION

Die Koordinatorin dokumentierte die Tätigkeiten, didaktischen Inhalte und Schwerpunkte. Die pädagogische Leitung war täglich mit dem Team in Kontakt, stattete regelmäßig Besuche ab und berief punktuelle Online-Teams-Besprechungen mit den Koordinatoren/innen ein, um gezielt offene Fragen besprechen zu können. Dadurch war ein kontinuierlicher Austausch gewährleistet, der eine permanente interne Qualitätskontrolle garantierte.

Die Zufriedenheit der Familien wurde mittels Online-Fragebögen erhoben, die von der Familienagentur zur Verfügung gestellt wurden. Die Rückmeldungen wurden somit zentral ausgewertet und evaluiert.

Es war auch weiterhin der professionelle Anspruch des Vereins, das Angebot ständig an die Bedürfnisse der Familien anzupassen und weiterzuentwickeln.

13. SOMMER 2022 IN ST. FELIX - FOTODOKUMENTATION



Abschlussbericht 2022
Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix



Abschlussbericht 2022
Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix



Abschlussbericht 2022
Kunterbunter Sommer für Grundschul Kinder in U.Ib.Frau im Walde-St. Felix

